

▶ Polycom® Converged Management Application™ (CMA™) 5000



Unternehmensweite Lösung für Videokonferenzen und -management

Die Polycom Converged Management Application (CMA) verwaltet und ermöglicht Echtzeitvideokonferenzen im gesamten Unternehmen. Mit der Polycom CMA können Unternehmen mithilfe einer einzigen hochgradig skalierbaren Anwendung persönliche Arbeitsplätze, Desktops, Konferenzräume und mobile Geräte mit Videokonferenzoptionen ausstatten. Das Unternehmen profitiert dadurch von einer besseren Kommunikation, die die Entscheidungsfindung beschleunigt, und kann nahtlos Videokonferenzoptionen auf alle Teile des Unternehmens ausweiten.

Kernstück der Lösung ist der Polycom CMA Server, eine standardbasierte Management-Anwendung, die umfassende Verzeichnisdienste sowie eine zentrale Einrichtung und Verwaltung Tausender von Videoendpunkten ermöglicht; hierzu zählen sowohl High Definition Telepresence- als auch bestehende Videokonferenzsysteme. Zu den Vorteilen für das IT-Management zählen schnellere und einfachere Bereitstellungen, die zentralisierte Steuerung von Video-Assets und umfassende schlüsselfertige Aktualisierungen.

Einfache Kommunikation, immer und überall

Der Polycom CMA Desktop ist eine PC-basierte Anwendung, die qualitativ hochwertige Video- und Sprachkommunikation sowie standardbasiertes Content Sharing ermöglicht. Der Polycom CMA Desktop ist benutzerfreundlich und hochgradig intuitiv: Ein Klick genügt, und Benutzer in Unternehmen können per Videokonferenz jederzeit und überall mit Kollegen zusammenarbeiten. Durch integrierte Presence-Awareness können Benutzer die Verfügbarkeit und den Status von Kontakten verifizieren, und durch nahtlose LDAP-Verzeichnisintegration wird sowohl das Management erleichtert als auch die Korrektheit der Kontaktliste gewährleistet.

Die Verwaltung und Verteilung der Polycom CMA Desktop-Clients erfolgt zentral über den Polycom CMA Server; sie werden im selben Video-Ecosystem verwaltet wie Telepresence- und herkömmliche Videokonferenzsysteme, wodurch eine leistungsstarke Lösung entsteht, die alle Video-Client-Umgebungen umfasst. Polycom CMA Desktop-Clients sind als Komponente im Polycom CMA Server enthalten; die Lizenzierung basiert auf dem branchenweit anerkannten CAL-Bereitstellungsmodell (Client Access Licence, Client-Zugriffslizenz). Polycom CMA kann bis zu 5.000 registrierte Clients unterstützen, z. B. eine Mischung aus Polycom CMA Desktop, Telepresence- und herkömmlichen Videokonferenzsystemen.

Weitere Informationen

Erfahren Sie, wie Ihr Unternehmen von einer Polycom CMA-Videokonferenz- und -Management-Lösung profitieren kann. Besuchen Sie uns unter www.polycom.com oder wenden Sie sich an Ihren Polycom-Vertriebsmitarbeiter.

- ▶ Unternehmensweites Verzeichnis – Integration in bestehende Unternehmensverzeichnisse, bis zu 5000 registrierte Endpunkte
- ▶ Zentralisierte Bereitstellung und Einrichtung – Persönliche und raumbasierte Clients mit Funktionssets, Anrufgeschwindigkeiten und Anrufqualität
- ▶ Hohe Sicherheit – IT-basierte Standards für Signalisierung, Medien und Authentifizierung
- ▶ Unterstützung für bestehende Systeme – Nahtlose Interoperabilität mit bestehenden Telepresence- oder älteren Videokonferenzsystemen
- ▶ Design nach Branchenstandards – Investitionsschutz, mit branchenüblichen Standards wie H.323, LDAP/H.350, XMPP, NTLMv2 und XML

Polycom CMA 5000 – Technische Daten

Software: Technische Daten

Netzwerkinfrastrukturprotokolle

- H.323
- LDAP/H.350
- XMPP
- HTTPS-/XML-Provisionierung
- TLS – Sicherheit

Systemkapazität und Lizenzierung

- 500 – 5.000 Plätze

Die Platzkapazitäten der Polycom CMA reichen, je nach gewähltem Modell, von 500 bis zu 5.000 Geräten. Die Einstiegsplattform enthält eine vorkonfigurierte Basiskapazität von 500 CAL (Client Access Licences, Client-Zugriffslizenzen). Zusätzliche Lizenzierungsoptionen sind als Erweiterungslizenzpakete mit je 100, 500 oder 1.000 Plätzen verfügbar. Durch die Anwendung einer Erweiterungslizenz auf das System wird die Lizenzanzahl des Geräts erhöht. So wird beispielsweise durch den Einsatz einer Erweiterungslizenz für 100 Geräte auf ein Basissystem die Gesamtzahl der Lizenzen auf 600 parallele Lizenzen erhöht. Gegebenenfalls wird die Anzahl der parallelen Anrufe, die von der CMA unterstützt werden, über die Anzahl der Gerätelizenzen ermittelt; diese betragen dann entweder 30 % (Weiterleitungsmodus) oder 60 % (Direktmodus) der Gesamtgerätelizenz. So unterstützt beispielsweise ein System, das für 5.000 Geräte lizenziert ist, im Weiterleitungsmodus bis zu 1.500 parallele Anrufe und im Direktmodus bis zu 3.000 Anrufe.

Hardware: Technische Daten

Gerät

- Formfaktor: Rack-montierbares 1 HE-Gehäuse
- 77,24 cm x 42,39 cm x 4,26 cm (T x B x H) mit Blende
- Gewicht 15,87 kg, Maximalkonfiguration
- AC-Konfiguration mit standardmäßig einem oder redundantem 750 W Hot-Plug, universelles 110/220 V AC-Netzteil mit Auto-Switching
- Prozessor: 2 x E5506-Quad-Core-Prozessor Intel(r) Xeon(r), 2,13 GHz mit Turbo (Hyperthreading) oder höher
- RAM: 4 GB 667 MHz oder höher
- HDD: 2 x 72 GB 15.000 1/min, Ausführung in Raid 1-Konfiguration
- Stromversorgung: 2 x Netzteile (redundante Konfiguration)

- Laufwerke: CD/DVD-Leser
- Sonstiges: USB-2.0-kompatible Anschlüsse, 4 x 10/100/1000-Ethernet-Karten
- Rack: Optionale Rack-Montageschienen
- Design: Von Polycom hergestellte Frontscheibe oder Blende

Umgebung

- Temperatur –
Betrieb: 10 °C bis 35 °C
Lagerung: -40 °C bis 65° C
- Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) –
Betrieb (twmax = 29 °C): 20 % bis 80 %
Lagerung (twmax = 38 °C): 5 % bis 95 %
Maximales Feuchtigkeitsgefälle: 10 % pro Stunde, in Betrieb und außer Betrieb
- Vibration –
Betrieb: 0,26 G bei 5 Hz bis 350 Hz, Dauer 2 Minuten
Lagerung: 1,54 Grms willkürliche Vibration bei 10 Hz bis 250 Hz, Dauer 15 Minuten
- Erschütterung –
Betrieb: 1 Impuls von 41 G für bis zu 2 ms
Lagerung: 6 Impulse von 71 G für bis zu 2 ms
- Höhenlage –
Betrieb: -16 bis 3.048 m
Lagerung: -16 bis 10.600 m

Bestimmungen

FCC (nur USA) Klasse A, ICES (Kanada) Klasse A, CE-Kennzeichnung (EN 55022 Klasse A, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3), VCCI (Japan) Klasse A, BSMI (Taiwan) Klasse A, C-Tick (Australien/Neuseeland) Klasse A, SABS (Südafrika) Klasse A, CCC (China) Klasse A, MIC (Korea) Klasse A, UL 60950-1, CAN/CSA C22.2 Nr. 60950-1, EN 60950-1, IEC 60950-1

Sonstige Anforderungen

- OEM/Version Windows Server 2003 (auf Server enthalten)
- Microsoft SQL Server 2005 (optionale externe DB)
- Microsoft Active Directory 2003 (optional)
- Windows 2000/Windows XP/Windows Vista
- Microsoft Internet Explorer® 6.x oder höher
- Adobe® Flash® Player Version 9.0 oder höher
- Firefox 2.5, 3.0 für Windows oder Mac, Safari 3.x

Polycom CMA Desktop – PC-Software-Anforderungen

- Unterstützte Microsoft PC-Betriebssysteme: Windows XP mit SP2 oder höher
Windows XP Professional – 32 Bit
Windows Vista, Microsoft Windows Vista SP1
Windows Vista Enterprise
Windows Vista Business
- DirectX 9.0b- oder 10.0-kompatibler Adapter
- Vom Client unterstützte Sprachen: Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch (international), Chinesisch (vereinfacht), Koreanisch, Japanisch

Technische Dokumentation

Vielfach ausgezeichnete Dokumentationen für Einrichtung, Wartung und Einsatz des Systems sind verfügbar unter www.polycom.com/videodocumentation. Die aktuelle Interoperabilitätsliste finden Sie unter:
http://www.polycom.com/support/network/management_scheduling/cma_4000_5000.html

Polycom Worldwide Headquarters
4750 Willow Road, Pleasanton, CA 94588
1.800.POLYCOM oder +1.925.924.6000
www.polycom.com

Polycom EMEA
270 Bath Road, Slough, Berkshire SL1 4DX, UK
T +44 1753 723282 | F +44 (0) 1753 723010
www.polycom.co.uk

Polycom Germany GmbH
Am Söldnermoos 17
Airport-Business-Center 85399 Hallbergmoos
T 0800-180-0334 | F +49 811 9994 200
www.polycom.de

